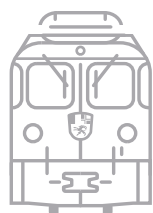


~~BEMO~~

Om
H0m
H0e

Neuheiten 2026



50 JAHRE
~~BEMO~~
MODELLBAHNEN
1976-2026



RhB 0m Panoramawagen „Glacier Express“

FORMNEUEHEIT VORANKÜNDIGUNG 2027

Wir realisieren die Panoramawagen des „Glacier Express“ (GEX) als zweites Personenwagenmodell in der großen Spurweite 0m. Die 2005/2006 bzw. 2009 bei der Firma Stadler hergestellten Panoramawagen haben neue Maßstäbe für den Komfort des weltberühmten Expresszuges gesetzt und dem Zug ein neues Erscheinungsbild in Rot und Gletscherblau mit weißem Schweizer Kreuz verliehen. Der Zug führt einen ganz in Rot gehaltenen bewirtschafteten Panorama-Servicewagen mit. Die Wagen wurden gemeinsam durch die benachbarten RhB und MGB beschafft und stellen das Wagenmaterial für mehrere Zugkurse zwischen St.Moritz/Davos über Andermatt und Brig nach Zermatt am Fuße des Matterhorns und zurück. In der Regel besteht ein GEX-Zug aus zwei Erst- und drei Zweitklasswagen sowie einem Servicewagen zwischen den beiden Wagenklassen.

Modellausführung mit detaillierter Inneneinrichtung, beweglichen Faltenbalgen sowie Innenbeleuchtung mit Pufferkondensator und Digitalschnittstelle MTC21.

- 9589 101** Api 1311 Panoramawagen GEX
- 9589 113** Ap 1313 Panoramawagen GEX
- 9589 121** Bp 2531 Panoramawagen GEX
- 9589 122** Bp 2532 Panoramawagen GEX
- 9589 123** Bp 2533 Panoramawagen GEX
- 9589 131** WRp 3831 Panorama-Servicewagen GEX

RhB 0m

Universallokomotive – Bestellschluß 1.5.2026

Im Jubiläumsjahr produzieren wir nach der Erstauflage 2019 und einer zweiten 2021 eine dritte Auflage der Drehgestelllokomotive Ge 4/4 II 611-633. Wir bieten die Lok in vier verschiedenen Farbgebungen an.

Bitte beachten Sie, dass eine Produktion aufgrund von Mindestmengen bei der Materialbeschaffung, Lackierung und Bedruckung nur bei ausreichendem Bestelleingang in der Summe aller Modellvarianten erfolgen kann.



Ge 4/4 II 626 „Malans“ im Design des „Alpine Classic Pullman Express“

Wir unterstützen den „Verein pro Salonwagen RhB“ mit einem Spendenbeitrag pro verkaufte Lok bei ihrem Projekt der Neupolsterung der historischen Salonwagen As 1141-1144.

- 9258 176** Ge 4/4 II 626 (Finescale)
- 9358 176** Ge 4/4 II 626 (Finescale digital mit Sound)
- 9958 176** Ge 4/4 II 626 (Fama/Utzt digital mit Sound)



Ge 4/4 II 630 „100 Jahre Chur - Disentis“

- 9258 140** Ge 4/4 II 630 (Finescale)
- 9358 140** Ge 4/4 II 630 (Finescale digital mit Sound)
- 9958 140** Ge 4/4 II 630 (Fama/Utzt digital mit Sound)



Ge 4/4 II 611 „Landquart“, Nostalgielok der Stiftung GRÜN & CHROM

- 9258 110** Ge 4/4 II 611 (Finescale)
- 9358 110** Ge 4/4 II 611 (Finescale digital mit Sound)
- 9958 110** Ge 4/4 II 611 (Fama/Utzt digital mit Sound)



Ge 4/4 II 616 „Filisur“, rot mit runden Lampen

- 9258 126** Ge 4/4 II 616 (Finescale)
- 9358 126** Ge 4/4 II 616 (Finescale digital mit Sound)
- 9958 126** Ge 4/4 II 616 (Fama/Utzt digital mit Sound)

Güterzuglok Berninabahn Jubiläumsmodell 2026



METAL COLLECTION – Bestellschluß 1.5.2026

1916 stellte die Berninabahn eine schwere sechssachsige Güterzuglok Ge 6/6 81 in Betrieb. Der Einzelgänger mit seiner charakteristischen Magnetschienenbremse auf einem Laufgestell zwischen den durch Treibstangen angetriebenen Drehgestellen wurde 1928/29 durch SLM, Winterthur von sechssachsigen auf vierachsige Drehgestelle mit Blindwelle umgebaut. Nach ihrer Außerdienststellung 1965 fand sie bei der Westschweizer Museumsbahn Blonay-Chamby eine neue Heimat und ist inzwischen wieder betriebsfähig. Sie hatte 2021/22 einen Gasteinsatz in ihrer angestammten Heimat am Bernina.

Metallmodell der markanten Güterzuglok im letzten Betriebszustand auf RhB-Gleisen der Berninalinie nach ihrer Umnummerierung zur Ge 4/4 181 im Jahr 1961. Modellausführung mit Zinkdruckgussrahmen, Getriebe, Drehgestelle und Fenster aus Kunststoff; Aufbauten und Anbauteile aus Weißmetall bzw. Messingguss. Das Mittelgestell ist seitenverschiebbar und gefedert gelagert. Mit LED-Beleuchtung und Digitalschnittstelle Next18.

1298 131 1398 131

Ge 4/4 181 im letzten RhB-Betriebszustand



Universallok ACPE

Jüngste RhB-Lok-Farbkreation ist die durch den Verein „pro Salonwagen RhB“ gestaltete Ge 4/4 II 626 im Design des „Alpin Classic Pullman Express“. Sie wurde im Herbst 2025 im Rahmen des Jubiläums „25 Jahre ACPE“ auf den Namen „Alby Glatt“ getauft. Mit ihr hat man eine farblich zu Salonwagen passende Zuglok, welche die geforderte Mindestgeschwindigkeit im verdichteten Halbstundentakt einhalten kann, ohne andere Züge zu verspäten.

Wir unterstützen den „Verein pro Salonwagen RhB“ mit einem Spendenbeitrag pro verkaufte Lok bei ihrem Projekt der Neupolsterung der historischen Salonwagen As 1141-1144.

1258 176 1358 176 Ge 4/4 II 626 „Malans“ ACPE



Gourmino-Saalwagen

Wieder-Auflage des dunkelblauen WR-S 3814 Gourmino-Saalwagens vor dessen Umbau zum WR-S 3820 im zweifarbigen ACPE-Design. Bei der Produktion des Modells berücksichtigen wir auch den Pianowagen.

3274 134 WR-S 3814 Gourmino-Saalwagen



Speisewagen

Mit dem WR 3811 nehmen wir nach dem Abverkauf des WR 3810 vor acht Jahren wieder einen roten Speisewagen der Serie WR 3810-3811 ins Sortiment.

3273 111 WR 3811 Speisewagen rot



Universallok

Neuaufgabe einer neuroten Ge 4/4 II mit geänderter Betriebsnummer. Sie ersetzt die Lok 618 „Bergün“ Art.-Nr. 1258/1358 178 sowie die Ge 4/4 II 627 „Reichenau-Tamins“ Art.-Nr. 1258/1358 187.

1258 164 1358 164 Ge 4/4 II 614 „Schiers“ neurot



Einheitswagen EW II

Nach je zwei neuen Nummernvarianten von AB- und B-Wagen in aktueller neuroter Farbgebung im Jahr 2025 legen wir in diesem Jahr zwei Erstklasswagen auf – allerdings zur Bildung vorbildgerechter Modellzüge in roter Farbgebung vor dem Refit-Programm mit gelben Bremssecken. Der A 1264 wird mit altem Technischem Block ausgeführt, der A 1264 mit der später eingeführten Schriftart Futura fett.

3242 134 A 1264 EW II rot

3242 136 A 1266 EW II rot

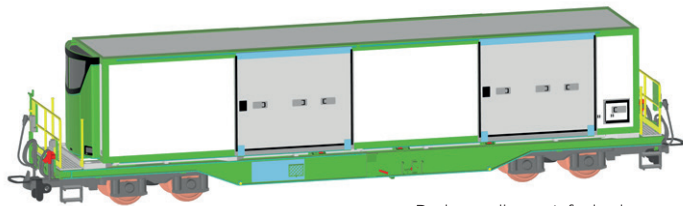


Knickkesselwagen

Mit der Produktion der neu lackierten MGB-Wagen nehmen wir zwei Knickkesselwagen der RhB mit neuen Betriebsnummern ins Sortiment: Za 8112 mit blattgederten Drehgestellen, Za 8103 mit neuerer Drehgestell-Bauform.

2295 122 Za 8112 Knickkesselwagen grau

2295 133 Za 8103 Knickkesselwagen grau



Drehgestelle vereinfacht dargestellt

Klimacontainerwagen

Die RhB hat 2020 den Volg-Schiebewandwagen Haiqq-tuyz 5175 seines Aufbaus beraubt und zu einem Containertragwagen Sb-v 65693 umgebaut. Er ist mit dem fest installierten neu beschafften Klimacontainer Y 11623 bestückt. Im Jahr 2021 wurden nochmals drei Schiebewandwagen 5173, 5174 und 5176 zu Klimacontainerwagen umgebaut und alle vier Sb-v 65691-94 mit Werbeplakatierung für den Volg-Warenverkehr versehen. Die ersten vier Fahrzeuge behielten ihre durchgehende Heizkuppungsleitung. 2024/2025 folgten noch sechs weitere Schiebewandwagen 5171-5172, 5162-5164 und 5169 – sie wur-



den zu den Sb 65611-16 umgebaut, die durchgeführte Heizleitung aber demontiert, was an den abweichenden Bühnengeländern erkennbar ist. Deren Container Y 11625-30 weisen gegenüber den ersten vier kleinere Detailabweichungen auf. Mit Coop und Repower wurden für die zweite Wagenserie weitere Unternehmen als Werbeträger gewonnen.

2292 101 Sb-v 65691 mit Kühlcontainer Y 11621 „Traveco“

2292 102 Sb-v 65692 mit Kühlcontainer Y 11622 „Volg“

2292 103 Sb-v 65693 mit Kühlcontainer Y 11623 „Volg“

2292 104 Sb-v 65694 mit Kühlcontainer Y 11624 „Traveco“

Containerwagen

Die Lebensmittelkette Volg hat die von ihr für die Bedienung der Bündner Filialen eingesetzte Güterwagenflotte in den letzten Jahren erneuert: die sechs Schiebewandwagen wurden neben vier weiteren Schiebewandwagen in Klimacontainerwagen Sb/Sb-v umgebaut und ein neues Design eingeführt; die beiden auf zweiachsigen Tragwagen beförderten Container Y 11601/11602 stehen nach wie vor in Diensten des Verteilzentrum Landquart, haben aber die farbenfrohe Plakatierung verloren und sind wieder neutral weiß.

2269 161 Lb-v 7864 mit Kühlcontainer Y 11601

2269 162 Lb-v 7869 mit Kühlcontainer Y 11602



MGB H0m

Knickkesselwagen

Im Jahr 2024 hat die Hauptwerkstätte der RhB den ersten der 2016 durch die MGB übernommenen Knickkesselwagen in deren neuem „Alpin Cargo“-Design umgestaltet. 2025 folgten die beiden anderen Fahrzeuge. Wir nehmen dieses attraktive Design zum Anlass einer Produktion dieser Wagen bzw. zur Angebotsausweitung der MGB-Güterwagenmodelle.

2295 561 Uah 2881 Knickkesselwagen rot

2295 562 Uah 2882 Knickkesselwagen rot

2295 563 Uah 2883 Knickkesselwagen rot



Refit-Zahnradlok

Die MGB hat den Auftrag für die Erneuerung von neun ihrer ursprünglich 13 Zahnrad-Lokomotiven HGe 4/4 II Baujahr 1986-1990 nach einer Ausschreibung an die SBB vergeben. Als Prototyp diente die im Oktober 2018 per Tieflader auf der Straße nach Bellinzona transportierte HGe 4/4 II 106. Sie wurde vollständig ausgeräumt und weiter zu verwendende Teile revidiert. Das sogenannte Refit umfasst den Ersatz der Hauptkomponenten. Äußerlich sichtbar ist neben dem leicht veränderten Design und den LED-Stirnlampen vor allem das moderne Klimagerät zwischen den Drehgestellen. Nach Abschluss der Arbeiten 2021 und einem erfolgreichen Leistungsnachweis wurden jeweils zwei Loks dem Refit-Programm zugeführt. Neben den acht durch die FO beschafften Loks 101-108 wurde als neunte Lok die HGe 4/4 1 der BVZ modernisiert. Das Einsatzgebiet beinhaltet die Bspannung des „Glacier Express“, die Güterzüge nach Zermatt sowie die Autozüge durch den Furka-Basistunnel. Die Lok 105 erhielt als einzige Maschine Werbeanschriften für den „Glacier Express“.

1262 275 1362 275 HGe 4/4 II 105 Refit „GEX“

1262 579 1362 579 HGe 4/4 II 109 Refit



Österreich H0e

1968 lieferte die Firma Duro Dakovic an die jugoslawische Staatsbahn JZ den ersten Prototyp 740-001 einer neu entwickelten Drehgestelldiesellok zur Erprobung auf der bosnischen Ostbahn. Ziel war die Rationalisierung des Güterverkehrs sowie die Ablösung des Dampfbetrieb auf dem in den 1960er-Jahren noch rund 3000 km großen Schmalspurnetz mit 760 mm Spurweite. Bis 1972 wurden mit den Loks 740-001-025 ohne Heizeinrichtung sowie den 740-101-115 mit Heizkessel insgesamt 40 Einheiten geliefert;

Diesellok der Steiermärkischen Landesbahn

Die Steiermärkische Landesbahn (StLB) übernahm 1980 die beiden Loks 740-023 und 024 für den Güterverkehr auf der Thörlerbahn und der Feistritzalbahn. Die beiden VL 22 und 23 erhielten neue MTU-Motoren. Nach der Einstellung der Thörlerbahn 1995 erhielt die VL 22 einen stärkeren MTU-Motor und die neue rote Lackierung der StLB. Als 2014 auch die Feistritzalbahn ihren Güterverkehr verlor, kam sie ins Murtal. Dort bespannt sie die gelegentlich verkehrenden Güter- und Arbeitszüge.

Modellausführung im Zustand bis ca. 2023, bevor am kurzen Vorbau ein Schalt- und Feuerlöschkasten installiert wurden.

1021 912 1121 912 StLB VL 22 rot mit grün/weißen Streifen



wie in vielen anderen Ländern konnten sie den Niedergang der Schmalspurbahnen jedoch nicht mehr aufhalten, so dass einige von ihnen neue Aufgaben bei Industriebetrieben bzw. Gleisbauunternehmen bzw. in anderen Ländern fanden.

Modell mit Zinkdruckgussrahmen; Stromaufnahme durch und Antrieb auf alle Achsen; mit LED-Stirnlicht, Digitalmodell zusätzlich mit Führerstandsbeleuchtung und Sound; Digitalschnittstelle Next18.



Diesellok der Steiermärkischen Landesbahn

Die VL 23 kam nach der Einstellung der Thörlerbahn ebenfalls zur Feistritzalbahn. Von 1999-2003 wurde die orangefarbene Lok an die Zillertalbahn für den Holztransport mit Rollwagen verliehen. 2015 verließ sie das Feistritztal Richtung Murtal. Im Vorfeld der Wiederaufnahme des Holzverkehrs auf der Zillertalbahn erhielt sie in Murau eine Lackierung in den neuen Farben Weiß/Dunkelblau der Steiermarkbahn StB sowie LED-Stirnlampen. Seit April 2021 ist sie Planlok für die Holzzüge im Auftrag von Binderholz in Fügen.

Modellausführung vor der Umlackierung in Weiß/Dunkelblau, wie als Leihlok im Zillertal eingesetzt.

1021 903 1121 903 StLB VL 23 orange mit grünem Rahmen



Diesellok der Zillertalbahn

Die Lok 740-007 fand 1980 den Weg zur Zillertalbahn und erhielt dort die Betriebsnummer D 10. Sie wurde in den Jenbacher Werken neu motorisiert, erhielt ein neues Führerhaus und Bedienpulte sowie eine Zugheizung für den Personenverkehr. Mitte der 1990er-Jahre wurde der Motor erneut ausgetauscht und eine Wendezugsteuerung für den Pendelzugverkehr als Reservegarnitur installiert. Anfang der 2010er-Jahre wurde sie nach einem Motorschaden abgestellt. Wegen der Wiederaufnahme des Holzverkehrs nach Fügen begann man im Winter 2021 mit der Aufarbeitung und baute einen MTU-Motor ein. Die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen, im Januar 2026 absolvierte sie eine erste Probefahrt vor einem Wendezug.

Modellausführung mit beigefarbenem Zierstreifen nach Einbau der Wendezugsteuerung.

1021 952 1121 952 ZB D 10 rot mit Zierstreifen



Sachsen H0e



sä. IV K – Bestellschluß 1.5.2026

METAL COLLECTION – EXCLUSIVMODELL 2026

Mit der 99 594 in Epoche-III-Beschriftung bzw. 99 1594-3 in Epoche-IV-Beschriftung legen wir ein weiteres Modell einer sä. IV K mit Licht und Sound auf. Die heute bei der Preßnitztalbahn betriebsfähige Vorbildlok hat in ihrer wechselvollen Geschichte viele Bahnen bereist: Nach ihrem Ausscheiden bei der DR kam sie von 1977-1984 nach Norwegen, dann bis ca. 1994 zum Öchsle nach Baden-Württemberg, wo sie aber nie planmäßig eingesetzt wurde; schließlich gelangte sie in Privatbesitz mit Standort Straupitz bzw. Putbus. Nach der Aufarbeitung in Rumänien 2006 verblieb sie auf der Insel Rügen und konnte 2014 durch die Preßnitztalbahn übernommen werden.

Dampflok-Fertigmodell hergestellt in Deutschland mit dem Vorbild entsprechenden Lokdetails: 99 594 - Bw Kirchberg, hoher Wasserkasteneinlauf, Führerhausdach Altbau mit Altbau Dachlüftern und zusätzlichen geöffneten Klappen, Heberleinausrüstung. Ätzschilder nach Vorbild, Beheimatung ist angeschrieben. 99 1594-3 - Bw Ave, Rekolokdach der 1016 860, hoher Wasserkasteneinlauf, ohne Heberleinausrüstung, Nachbildung der angeschlossenen Heizschläuche für die Zugheizung, angeschriebene Nummern an den Seiten und dem Kohlenkasten, geätztes Lokschild an der Rauchkammertür mit den vorbildgerechten unterschiedlichen Schriftarten. Mit Sounddecoder ESU Loksound 5 Nano mit Henning Sound, schaltbare fahrtrichtungsabhängiges Dreilicht-Spitzensignal, Führerstandbeleuchtung, Feuerbüchsenflackern. Bei beiden Loks Tenderbefüllung mit Echtkohle.

1116 869 DR 99 594 Fertigmodell mit Licht und Sound – Exklusivmodell

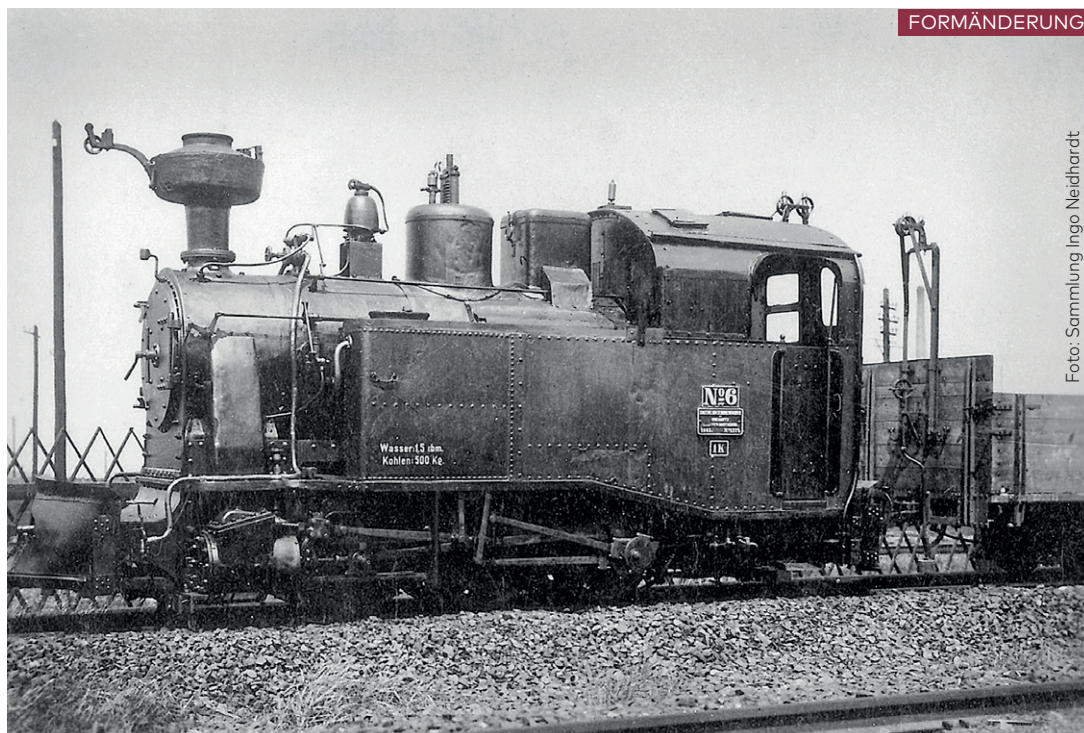
1116 864 DR 99 1594-3 Fertigmodell mit Licht und Sound – Exklusivmodell



sä. I K – Bestellschluß 1.5.2026

Die fünfte Lok der sä. I K mit rundem Führerhaus wurde am 6. Juli 1883 ausgeliefert. Anders als die vorherigen Loks besaß die Maschine keine Triebwerksverkleidung. Markanter war aber die größere Länge über Puffer, wodurch auch das Führerhaus knapp 30 cm länger ausgeführt worden war. Ab der Nr. 6 fassten die I K aber auch unterschiedlich große Mengen an Wasser und Kohlen pro Seite. Sie wurde 1923 ausgemustert. Antrieb durch Glockenankermotor, 6-polige Digitalschnittstelle nach NEM 651 zum Anlöten.

1013 816 K.Sä.Sts.B. No. 6 Dampflok-fertigmodell schwarz



FORMÄNDERUNG

Foto: Sammlung Ingo Neidhardt



FORMÄNDERUNG

Einheits-Dampflok 99.73-76

Im Jahr 2026 produzieren wir die Einheitslok 99.73-76 in der Ausführung mit genieteten Wasserkästen nach über 20-jähriger Pause erneut. Die bei Hartmann bzw. Schwartzkopf gefertigten Maschinen wurden mit elektrischer Beleuchtung geliefert oder bis Anfang der 30iger Jahre umgebaut.

Die Modelle werden in früher Ep. III gefertigt: mit Ursprungsarmaturen und ohne Gaskessel an dem Tender. Typisch sind der Vorwärmer, die luftgesteuerten Eckventile auf dem Zylinder und der große Turbogenerator. Lok 742 mit Behelfsrauchkammertür. Antrieb durch Glockenankermotor, 6-polige Digitalschnittstelle nach NEM 651 zum Anlöten.

1008 803 DR 99 732 Dampflokfertigmodell

1008 808 DR 99 742 Dampflokfertigmodell

1008 809 DR 99 757 Dampflokfertigmodell

bemo-modellbahn.de

BEMO Modelleisenbahnen GmbH u. Co KG • Postfach 1234 • D-73063 UHINGEN